

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Forder. an die Aktionäre 2400 000, Kassa 9555, Hypoth. 1 137 700, Wertp. 2 428 111, Guth. bei Banken 281 911, do. bei and. Versich.-Ges. 5 128 005, Zs. 9326. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 800 000, Prämienüberträge 4 153 790, Schaden-Res. 2 116 242, Guth. and. Versich.-Ges. 1 256 641, unerhob. Div. 320, Gewinn 67 616. Sa. M. 11 394 611.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Gewinnvortrag 44 462, Prämienüberträge 3 764 965, Schaden-Res. 2 226 322, Prämieeinnahme 15 698 296, Portefeuilleprämie 136 857, Zs. 253 643, Hypoth.-Abschlussprovis. 713, Aktienumschreib.-Gebühren 276, Sa. M. 22 125 537. — Ausgabe: Retrozessionsprämien 4 859 448, Zahl. aus Versich.-Fällen einschl. Schadenregulier.-Kosten 8 058 726, Res. für schweb. Versich.-Fälle 2 116 242, Steuern 18 098, Verwalt.-Kosten einschl. Provis. 2 817 850, Kursverlust 33 763, Prämienüberträge 4 153 790, Gewinn 67 616 (davon Div. 40 000, Tant. 2379, Beamten-Pens.-F. 5000, Vortrag 19 337).

Kurs Ende 1898—1911: M. 325, —, —, —, 140, 200, 290, 500, 400, 250, 280, 300, 450, 500 pro Stück. Eingef. 7./7. 1898 zu M. 320 pro Stück. Notiert in Berlin.

Dividenden 1891—1911: (M. 20). Coup.-Verj.: 5 J. (F.)
10, 13 $\frac{1}{3}$, 6 $\frac{2}{3}$ % (M. 20). Coup.-Verj.: 5 J. (F.)

Direktion: Gen.-Dir. Wilh. Haus, Stellv. Dr. jur. G. Deycks, H. Cohnen.

Prokurist: Rud. Jak. Dieck.

Aufsichtsrat: (5—12) Vors. Fabrikbes. Rob. Croon, Komm.-Rat Paul M. Busch, Fabrikbes. Max Ercklentz jun., Rentner Joh. Wilh. Quack, M.-Gladbach; Komm.-Rat Wernhard Dilthey, Rheydt; Justizrat Jos. Middeldorf, Aachen; Fabrikbes. Louis Bücklers, Düren; Heinr. Wienands, Ernst Königs, M.-Gladbach; Fabrikbes. Victor Busch, Hochneukirch.

Zahlstellen: M.-Gladbach: Eigene Kasse, Barmer Bankver., Berg. Märk. Bank; Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind.; Berlin: Delbrück Leo & Co.; Köln: A. Schaaffh. Bankver. *

Rheinisch-Westfälischer Lloyd,

Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in M.-Gladbach.

Gegründet: Am 1./6. 1867.

Zweck: Versicherung von Personen, Fahrzeugen und Gütern gegen die Gefahren des Land-, Fluss- und Seetransportes, sowie Übernahme von Rückversicherungen aller Art.

Kapital: M. 6 000 000, davon begeben M. 5 001 000 in 1667 Nam.-Aktien à M. 3000 mit 10% = M. 300, zus. M. 500 100 Einzahlung und 90% bei Sicherstellung durch Effekten. Urspr. M. 3 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 13./1. 1873 um M. 3 000 000 auf jetzigen Stand. Bei Erhöhung des A.-K. sind die jeweiligen Aktionäre berechtigt, sich an den weiteren Emissionen pro rata ihres Aktienbesitzes zuerst zu beteiligen. Niemand darf mehr als 60 Aktien besitzen. Die Übertragung der Aktien ist von der Genehmigung des Vorst. abhängig. Aktienumschreib.-Gebühr M. 3. Stirbt ein Aktionär oder erlischt eine Firma, oder hört eine juristische Person auf zu bestehen, auf welche Aktien im Aktienbuche verzeichnet sind, so haben die Erben resp. Rechtsnachfolger binnen 6 Mon. einen dem Vorstand genehmen Nachfolger zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., Grenze 60 St. **Gewinn-Verteilung:** Mindestens 15% zum R.-F. bis 15% des A.-K. erreicht sind, 4% Div., vom verbleib. Betrage je 5% Tant. an Vorst. u. A.-R. (beide ausserdem noch eine feste Jahresvergütung von je M. 5000), vertragsm. Tant. an Dir., Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V. Der G.-V. bleibt vorbehalten, über die Höhe der Tant. abändernde Beschlüsse zu fassen. Der Anspruch auf Entschädigung von M. 5090 für Vorst. u. A.-R. fällt für solche Jahre fort, in denen nicht mind. 4% Div. verteilt wird.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Haftung der Aktionäre 4500 900, Kassa 13 747, Grundbesitz 127 000, Hypoth. 223 000, Wertp. 1 843 769, Guth. bei Banken 404 603, do. bei Vers.-Ges. 49 122, Zs. 13 312, Guth. bei Agent. u. Versich. 616 939, sonst. Aktiva 4488. — Passiva: A.-K. 5 001 000, Kap.-R.-F. 683 158 (Rüchl. 17 058), Prämien-Res. u. Prämien-Überträge 570 739, Schaden-Res. 697 905, Effektenkurs-Res. 30 000 (Rüchl. 10 000), Div.-Ausgleich-F. 30 000 (Rüchl. 10 000), Rückversich.-Prämien-Res. 58 410, Res. für Agentur-Unk. 25 000, Guth. anderer Vers. u. Kredit. 577 239, Kaut. 3000, unerhob. Div. 828, Div. an Aktionäre 60 012, Tant. 19 783, Vortrag 29 806. Sa. M. 7 796 882.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Vortrag aus Vorjahr 32 935, Transportversich. 187 848, Rückversich.-Branche: a) Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 1951, b) sonst. Sachversich. 7013, c) Lebensversich. 10 405 zus. 207 219 ab Verlust aus Feuerversich. 24 059 bleibt 183 159, Reinertrag aus Grundbesitz 11 698, Kursgewinn 72, sonst. Vermögenserträge 98 180, zus. 109 951, ab die bei der Lebensversich. verrechneten Vermögenserträge 6051 bleibt 103 899, Aktien-Umschreibebühren 663. — Ausgabe: Organisations- u. Verwalt.-Kosten aller Branchen 131 695, Steuern 11 580, Abschreib. auf Grundbesitz 3151, Kursverlust auf Effekten 27 568, Gewinn 146 661. Sa. M. 320 657.

Kurs Ende 1886—1911: M. 1000, 1200, 1050, 905, 700, 595, 594, 625, —, 700, 790, 800, —, —, —, —, 400, 400, 370, 335, 360, 332, 450, 425, 500, 520 per Aktie. Not. Berlin u. Köln (hier Ende 1900—1911: M. 525, 490, 400, 400, 365, 335, 390, 335, 485, 405, 550, 525 per Stück).

Dividenden 1886—1911: 28, 28, 15, 5, 10, 15, 12, 12, 15, 15, 20, 15, 0, 8, 10, 10, 5, 10, 8, 10, 10, 12, 12, 12, 12, 12% (M. 36). Zahlb. sofort nach der G.-V. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)